



# Pfarrbrief

Angath - Angerberg - Mariastein

**Weihnachten 2020**



Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist  
der Messias, der Herr.  
(Lukas 2:11)

# INHALT

## Inhalt

Vorwort	<b>3-5</b>
Liturgischer Festkreis	<b>6</b>
Chroniken der letzten Monate	<b>7-24</b>
Taufe und Trauer	<b>25-26</b>
Soziales	<b>27-28</b>
Ministranten	<b>29</b>
Rätselspaß	<b>30</b>
Familiengottesdienst	<b>31</b>
Mariastein	<b>32-35</b>

# WORTE UNSERES PFARRERS

Liebe Pfarrgemeinde Angath-Angerberg-Mariastein!



## Weihnachten 2020: Ein Weckruf

Zu Weihnachten, ganz bescheiden in einem Stall in Bethlehem, wurde Jesus von der Jungfrau Maria geboren. Mit anderen Worten könnte man auch sagen, es ist Gottes Eingreifen in die Geschichte der Menschheit und natürlich auch in unser

eigenes Leben. Auf die Frage, warum Gott Mensch wird und unter uns lebt, erklärt der Evangelist Johannes klar: „Denn Gott hat die Welt so geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, dass jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern ewiges Leben hat“ (Johannes 3:16). Ja, es ist nur Gottes Liebe zu dir und mir. Gott kommt, um bei uns zu bleiben. Daher dreht sich zu Weihnachten alles um Gottes Begegnung mit den Menschen.

Das traditionelle Datum des 25. Dezember reicht bis ins Jahr 273 zurück. An diesem Tag wurden auch zwei heidnische Feste zu Ehren der Sonne gefeiert. Dieser Tag wurde deshalb gewählt, um dem Einfluss des Heidentums



# WORTE UNSERES PFARRERS

entgegenzuwirken. Ebenso das Evangelium tranzendiert nicht nur die Kultur, sondern transformiert sie auch. **Diesen Tag halten wir nicht wie die Heiden wegen der Geburt der Sonne, sondern wegen der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus, er ist auch der Gott der Sonne.** Für uns Christen ist es die Erinnerung an seine Geburt. Nach diesem Ereignis muss Weihnachten ausgerichtet werden.

Weihnachten 2020 findet jedoch inmitten einer Coronapandemie statt. Covid-19 ist ein winziger Virus - kleiner als ein Mikrometer - der zur Zeit die ganze Welt in eine Sackgasse gebracht hat. Aber seit Generationen hat nichts die Welt so zusammengehalten wie Covid-19. Es ist schnell zu einer gemeinsamen Sprache geworden. Die Menschen haben jetzt Angst, sind verzweifelt. Ein ungewohntes Bild - leere Straßen, leer stehende Parks, stille Einkaufszentren, geschlossene religiöse Einrichtungen und schwierige Bedingungen an den verschiedensten Arbeitsplätzen. **Das winzige Virus bringt den gewohnten Alltag auf der ganzen Welt durcheinander.** Die Menschen sind ängstlich, depressiv, verwirrt und erschöpft. Sie wollen Antworten und vor allem eine Hoffnung, die über dem Chaos liegt. Gott kann uns Hoffnung geben, wenn wir uns an ihn wenden, ihn um Trost, Beistand und Erlösung bitten.

In der heutigen Zeit scheint es so, dass Gott und Religion nur am Rande wichtig ist, da die Freizeitgestaltung oder Sportaktivitäten viel Zeit in Anspruch nehmen. Aber jetzt macht uns der winzig kleine Virus zu denken, der mit bloßem Auge nicht einmal sichtbar ist. Für viele führt er zu schlimmen Alpträumen. Sehr betroffen sind sicherlich Kranke und alte Menschen, die sehr eingeschränkt besucht werden können. Im Ausweg kann der Glaube als Trost für Millionen von Menschen sein. Obwohl sich viele Wissenschaftler, Ärzte und Fachleute der säkulären Welt mit Pandemien auseinandersetzen, scheinen sie alle bisher noch keine Antworten oder Lösungen gefunden zu haben. So sagte der koptische Patriarch von Ägypten, Tawadros II. „**Die Pandemie sei ein Weckruf zur Umkehr**“.

# WORTE UNSERES PFARRERS

Die Angst vor dem Corona-Virus soll die Gläubigen, Untreuen und Mächtigen der Welt der Religion näher bringen, da sowohl Lösung als auch Führung fehlen. Für viele hat die Corona-Virus-Krise deutlich gemacht, dass es ein göttlicher Aufruf ist, die gottlose Gesellschaft abzulehnen. Diese Pandemie gibt allen Grund, sich Gott anzuvertrauen. Die Reichen und die Armen, die Mächtigen und die Schwachen, die Jungen und die Alten, die Berühmten und die Unbekannten, die Herrscher und die Regierten sollen erkennen, dass die Lösung darin besteht, den Glauben wiederzubeleben und die Tatsache zu erkennen, dass der Mensch Ebenbild Gottes ist.

Daher ist dieses Weihnachten 2020 ein Weckruf. Lass uns aus dem Schlaf aufwachen. Hören wir den Ruf Gottes und wenden wir uns an ihn. Der Herr klopft an die Tür, öffnen wir und lassen wir ihn in unser persönliches Leben eintreten. Dann wird dieses Weihnachten 2020 ein wahres Weihnachtsfest mit einer konkreten Gotteserfahrung sein. Wer weiß, „Covid-19 könnte ein Zeichen sein, wenden wir uns an Gott“.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest 2020 und ein gnadenreiches neues Jahr 2021.

Dr. Binumon John

# LITURGISCHER FESTKREIS

## Wichtige kommende Termine

Rorate findet immer Donnerstags um 06:30 Uhr in der Angerberger Schulhauskapelle und am Freitag um 06:30 Uhr in der Pfarrkirche Angath statt.

Am Samstag den 12.12.2020 feiert die LJ Angath ebenfalls um 06:30 Uhr Rorate in der Pfarrkirche.

### **Donnerstag, 24. Dezember 2020**

### **Heilige Nacht**

**22:00 Uhr**

Christmette - **LiveStream** unter [www.pfarre-angath.at](http://www.pfarre-angath.at)

### **Freitag, 25. Dezember 2020**

### **Christtag**

**10:00 Uhr**

Hl. Messe - **LiveStream** unter [www.pfarre-angath.at](http://www.pfarre-angath.at)

### **Samstag, 26. Dezember 2020**

### **Stefanitag**

**10:00 Uhr**

Hl. Messe in der Pfarrkirche Angath

### **Sonntag, 27. Dezember 2020**

**10:00 Uhr**

Hl. Messe in der Pfarrkirche Angath

### **Donnerstag, 31. Dezember 2020**

**17:00 Uhr**

Jahresabschlussgottesdienst in der Pfarrkirche Angath

Samstag, 15. Mai 2021 10 Uhr Erstkommunion

Sonntag, 23. Mai 2021 Pfingsten - Patrozinium der Pfarrkirche

Samstag, 19. Juni 2021 10 Uhr Firmung

Sonntag, 03. Oktober 2021 Erntedank und Pfarrfest

Sonntag, 24. Oktober 2021 Jubelssonntag

Aufgrund der heurigen Coronasituation **findet** leider die Kindermette sowie die Kindersegnung heuer **nicht statt**.

Leider können die Sternsinger nicht wie gewohnt von Haus zu Haus ziehen. Deshalb bitten wir Sie die Möglichkeit des Zahlscheines zu nutzen um die Sternsingeraktion zu unterstützen.

Informationen zur Coronasituation sind auf unserer **Homepage** zu finden.

## Ostern 2020



Aufgrund der Corona Pandemie wurde der Gottesdienst am Palmsonntag per LiveStream übertragen. Somit konnten wir in unserer Pfarre von zuhause aus gemeinsam die Palmweihe und Hl. Messe mitfeiern. Besonders danken wir Wolfgang Obrist, der dies ermöglicht hat. Die Osterliturgie (Karfreitag, Gründonnerstag, Osternacht und Ostersonntag), welche Pfarrer Binu John nach Vorschrift jeweils mit nur 4 Pfarrmitgliedern feiern durfte, wurde ebenfalls per LiveStream übertragen.



## Maiandachten

Um unsere schönen, alten Kapellen wieder zu beleben, hielt Pfarrer Binu John die Maiandachten heuer auch abwechselnd in oder bei den verschiedenen Kapellen in Angath und Angerberg. Auch hier wurde wegen der Corona Pandemie die Abstandsregel eingehalten.



## Muttertag und Vatertag



Aufgrund der Corona Situation konnten am Muttertag, den 10. Mai 2020 leinur eine begrenzte Besucherzahl der Heiligen Messe beiwohnen. Pfarrer Binu und Justina Osl ließen es sich jedoch nicht nehmen den Müttern an diesem Tag eine wunderschöne Blume zu schenken. Am Vatertag, den 14. Juni 2020 sorgte die Landjugend Angath für die musikalische Gestaltung der Hl. Messe und überreichte im Anschluß kleine Geschenke an die Väter.



## Fronleichnam

Das Fest der Eucharistie - des Leibes und Blutes Jesu Christi - feierte unsere Pfarrgemeinde heuer in der Pfarrkirche Angath. Coronakrise bedingt konnte die Prozession zu den 4 Evangelienaltären leider nicht stattfinden. Die festliche musikalische Gestaltung der Hl. Messe übernahm die Musikkapelle Angath. Herzlichen Dank allen, die zur festlichen Feier beigetragen haben!



## Herz Jesu Feier

Die Schützenkompanie Angath Angerberg Mariastein und die Musikkapelle Angath rückten für das Herz Jesu Fest aus. Vergelt's Gott.



# CHRONIK



## Maria Himmelfahrt

Großer Dank gilt den Angather und Angerberger Bäuerinnen für das Binden der Kräutersträuße. Die eingehenden Spenden beim Verteilen der geweihten Kräutersträußchen stellten sie für den Kirchenschmuck zur Verfügung.

Außerdem übernahmen sie die musikalische Umrahmung mit den Sängerinnen „3gfüh“. Vergelt's Gott!



## Jubelsonntag

Alle Paare unserer 3 Gemeinden Angath, Angerberg und Mariastein, die heuer 25, 30, 40, 50, 60 und 65 Jahre Ehejubiläum feiern konnten, waren eingeladen gemeinsam zu feiern. Die Musikkapelle Angath rückte aus und sorgte für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes und für ein Ständchen danach.

Pfarrer Binu John segnete die Jubelpaare und die Jubiläumskerzen, die er den Paaren überreichte. Herzliche Gratulation! Anschließend luden die Bürgermeister der 3 Gemeinden die Paare zum Mittagessen in den Mariasteiner Hof.



# CHRONIK



## Pfarrjubiläum 800-jähriges Bestehen

Pandemie bedingt in kleinerem Kreis wurde bei strahlendem Wetter das 800 Jahr-Jubiläum gefeiert. Von der Pfarrkirche zog die Geistlichkeit mit Gemeindevertretern, Pfarrgemeinderat, Pfarrkirchenrat, Kassettlfrauen, Musikkapellen, Schützen, Landjugend und verschiedenen Vereinen zum Musikpavillon. 4 Bläser von Angath und Angerberg eröffneten den Gottesdienst. Die Schützen schossen eine Ehrensalve. Erzbischof em. Dr. Alois Kothgasser zelebrierte den Festgottesdienst mit Dekan Mag. Michael Blassnigg, Pfarrprovisor Dr. Binu John und Wallfahrtspfarrer Matthias Oberascher.

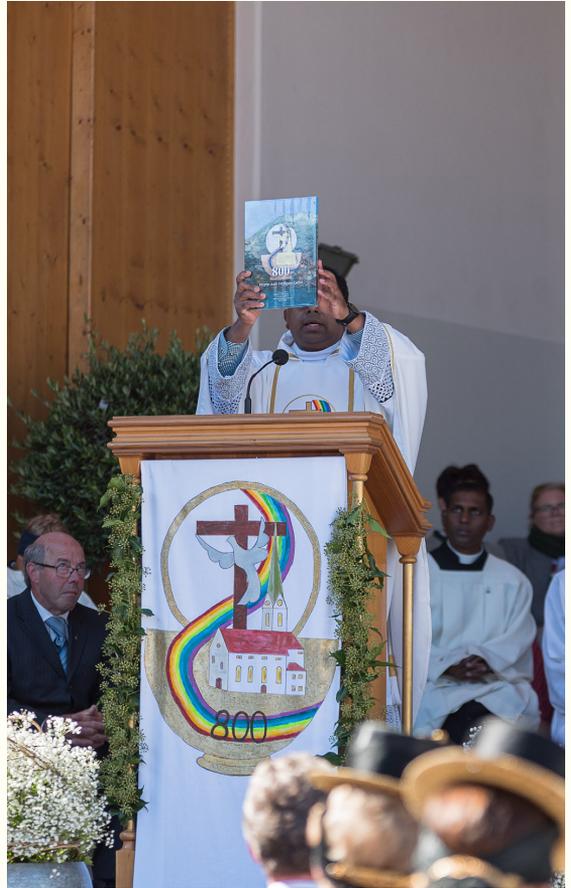


# CHRONIK



# CHRONIK

Die Festschrift zum 800 Jahr Jubiläum wurde vorgestellt und den Ehrengästen überreicht. Die Geistlichen erhielten zudem einen Geschenkkorb mit lokalen Köstlichkeiten zum Dank. Zum Abschluß erklang das Jubiläumslied, gesungen vom Chor InnHarmonie und begleitet vom Streicherquartett Familie Sonderegger. Der Text des Liedes stammt von Pfarrer Dr. Binu John, die Musik von Chorleiter Franz Hager. Die Feuerwehr sorgte für die Sicherheit. Herzlichen Dank und ein großes Vergelt's Gott an alle, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben!



Fotos: Hannes Mallaun

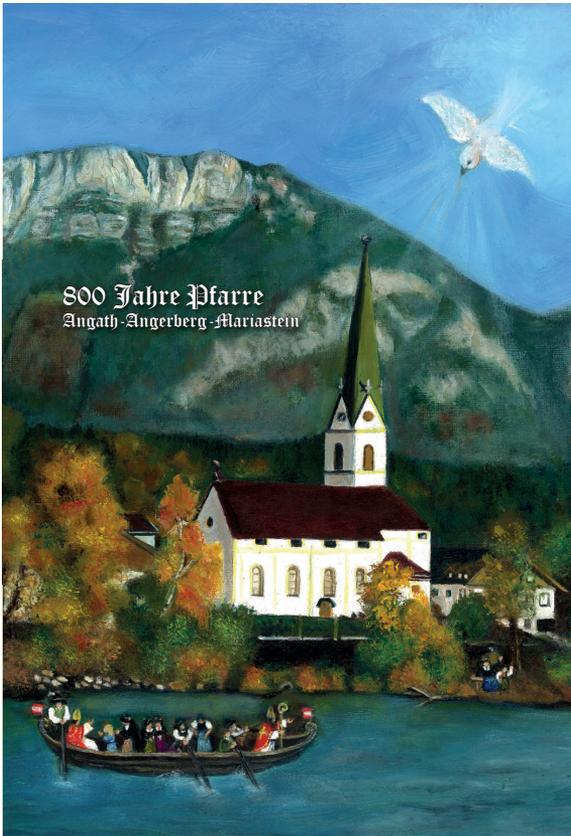


# CHRONIK



# CHRONIK

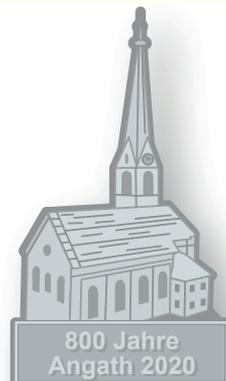




Ab sofort gibt es die Festschrift zur 800 Jahr Feier der Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein um **18 €** zu kaufen.

Erhältlich im Pfarrhof, den 3 Gemeindeämtern, den Geschäften in Angath und Angerberg sowie in der Raika Angerberg und Angath.

Des weiteren gibt es die eigens angefertigten Anstecker zum 800 Jahr Jubiläum ebenfalls im Pfarrhof um **5 €** pro Stück zu erwerben.



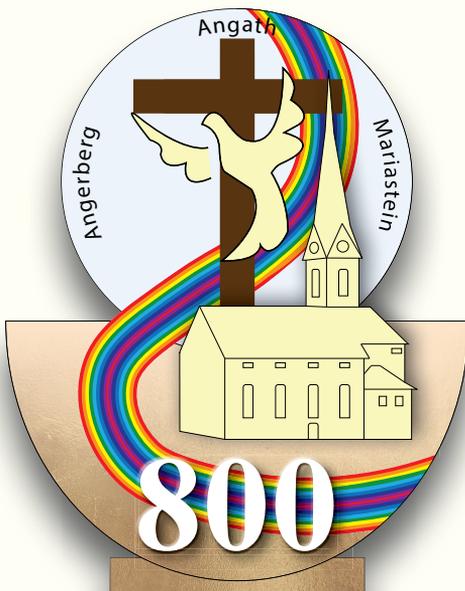
# JUBILÄUMSWEIN



## Jubiläumswein

Um besondere Anlässe würdig feiern zu können, haben wir für euch noch einige Flaschen unseres Jubiläumswines auf Lager.

Erhältlich ist der gute Tropfen um **8 € pro Flasche** im Pfarrhof zu den gewohnten Öffnungszeiten.



Pfarre zum Heiligen Geist

## Erntedank

Angeführt von der Musikkapelle startete der Festzug bei der Kirche. Die Landjugend trug die Erntekrone. Der Gottesdienst mit Segnung der Erntegaben fand im Pavillon statt. Allen ein großes Dankeschön, die mitgeholfen und mitgefeiert haben.





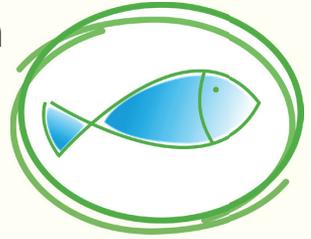
## Allerheiligen

Aus Vorsichtsmaßnahme fand die Segnung der Gräber zu Allerheiligen heuer ohne Angehörige statt. Um Ansteckungen durch viele Messbesucher zu vermeiden, wurde der Gottesdienst zu Allerheiligen via LiveStream übertragen, sodass unsere Pfarrgemeinde auch von zuhause den Gottesdienst mitfeiern konnte. Während der Hl. Messe wurden beschriftete Kerzen für die Verstorbenen des letzten Jahres gesegnet und entzündet, welche die Angehörigen dann anlässlich ihrer Grabbesuche mitnehmen konnten.



# TAUFE & TRAUER

In unserer Pfarrgemeinde begrüßen  
dürfen wir:



Josef Peter Radinger

Tamala Weißbacher

Felix Fuchs

Emily Fuchs

Maximilian Sigl

Marlene Leitner

Luca Lovás

Philipp Steinbacher

Johannes Georg Heger

Luca Oswald Margreiter

Josephine Angerer

Andreas Mayrhofer

Matti Weber

Sarah Winter

Anton Andratsch

Annika Berger

Pia Salvenmoser

Emma Dallago

Hannah Dallago

Marcel Lechner

Olivia Hintner

Sebastian Kaufmann

Alina Prantner

Valentin Ludwig Osl

Mira Ishak



## Schweren Herzens mussten wir dieses Jahr Abschied nehmen von:



Josef Sappl

Michael Hörl

Elisabeth Mitterer

Anna Thöny

Ludwig Messner

Annemarie Kuste

Herta Maria Sandbichler

Franz Kronberger

Werner Schwarzenauer

Rosa Achrainer

Christian Walder

Johann Laner

Hubert Obermayr

Marianna Larch

Ludwig Billa

Reinhard Faé

Margarethe Embacher

Herr, nimm sie auf in dein Himmelreich!



## Bonusaktion

für Sie  
und Ihre Pfarre

Machen Sie mit beim Frühzahlerbonus!



### Weniger Kirchenbeitrag für SIE ...

Wenn Sie Ihren Jahres-Kirchenbeitrag bis Anfang März zahlen, verringert er sich um

**-4%**



### ... und mehr Geld für unsere Pfarre!

Gleichzeitig bekommt unsere Pfarre zusätzliches Geld, das wir dringend brauchen: Ihr Frühzahlerbonus kommt direkt in unsere Pfarre zurück – weil die Kirche bei der Verwaltung und den Zinsen sparen kann.

Details auf der Kirchenbeitrags-Information, die Sie per Post erhalten.

KIRCHEN  
BEITRAG

Erndtezeit → Salzburg

*Es zahlt sich aus!*

Die Menschen-Kirche • Die Sozial-Kirche • Die Gottes-Kirche >>> Sie gehören auch dazu!

[www.kirchen.net/kirchenbeitrag](http://www.kirchen.net/kirchenbeitrag)

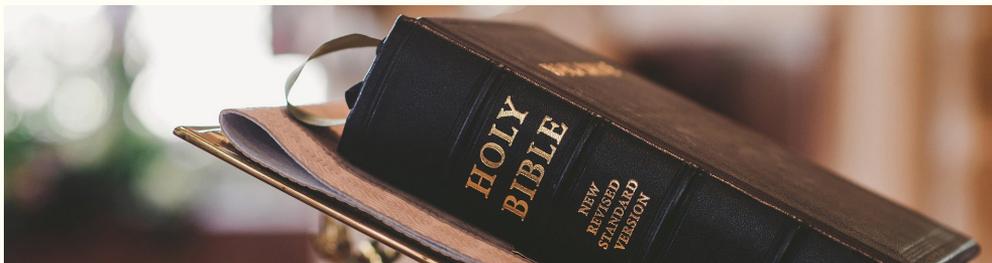


## Frühzahlerbonus

Auch für das kommende Beitragsjahr 2021 gibt es von der Kirchenbeitragsstelle gute Neuigkeiten:

Jeder der den Frühzahlerbonus für den Kirchenbeitrag nutzt, hilft zugleich nicht nur seinem Geldbörsel sondern auch unserer Pfarre, denn die 4 % die ihr euch sparen könnt, kommt direkt unserer Pfarre für diverse Reparaturarbeiten oder auch Neuanschaffungen für die Kirche zu Gute. Im letzten Beitragsjahr 2020 konnten wir somit 4942,18 € erreichen.

## Wir suchen dich!



Weiter suchen wir für unsere Messen freiwillige **Lektoren** um unser derzeitiges Team aufzustocken bzw. zu unterstützen.

Für weitere **Informationen** wende dich bitte ans Pfarramt. Erreichbar unter folgender Nummer: **05332 / 74302**

## SOZIALES



Zur Unterstützung der Messgestaltung suchen wir ab sofort **einen Organisten / eine Organistin** für die Sonntagsmessen.

Für weitere **Informationen** wende dich bitte ans Pfarramt. Erreichbar unter folgender Nummer:

**05332 / 74302**



## ***Wir suchen Dich!***



Du hattest bereits Erstkommunion?

Du hast Lust, viele andere Minis kennen zu lernen, dich mit ihnen auszutauschen, an Ausflügen und Aktionen teilzunehmen und gemeinsam viel Spaß zu haben?

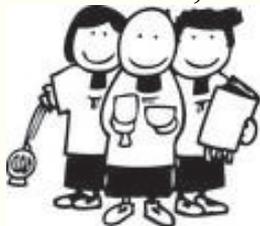
Du bist bereit, einen ganz besonderen Dienst für Gott, den Pfarrer und die Kirchengemeinde zu tun?

***Beste Gelegenheit um Ministrant/in zu werden!***



***Wie kann ich Ministrant/ in werden?***

Wenn du dich, in Absprache mit deinen Eltern, dazu entschieden hast, Mini zu werden, dann fülle das Anmeldeformular aus und gib es bitte im Pfarrbüro Angath ab. Danke



# RÄTSELSPASS - FEHLERSUCHBILD

Finde die Fehler im unteren Bild.

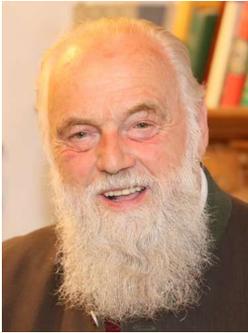




**Aufgrund der derzeitigen Corona Situation, werden die Familiengottesdienste bis auf weiteres leider nicht durchgeführt werden können.**



**Sollte sich jedoch die Situation verbessern und beruhigen, werden wir euch über möglicherweise stattfindende Familiengottesdienste rechtzeitig informieren.**



## Wetterkreuz - „Coronakreuz“ für die Wallfahrtsanlage Mariastein

Am 3. September konnte das große „Corona“ Kreuz feierlich geweiht und aufgestellt werden. Es wurde aus der ca 90-jährigen Fichte hergestellt, die sich auf der Westseite an die Burg anschmiegte. Sie fand kaum Nahrung und ging langsam zugrunde. Aus diesem Holz wurde ein mächtiges Kreuz geschaffen mit zwei Querbalken, dazu eine Lanze und eine Stange mit dem Schwamm. Wir sind Manfred Mayr sehr dankbar für die Gestaltung des Kreuzes, sowie Schlossermeister Josef Höss und seinem Kollegen aus Rohrdorf in Bayern. Vergelt's Gott für die schwere Arbeit bei der Aufstellung des Kreuzes durch Martin Außerlechner, Peter Hilber, Martin Krainthaler, Andi Messner und noch etlichen Helfern von der Zwicklrunde.



Heute schaut das Kreuz in Richtung Westen, es ist besonders gut sichtbar am Parkpatz gegenüber dem Feuerwehrhaus. Ein Kreuz mit zwei Querbalken? Da haben wir uns das Turmkreuz von Mariastein zum Vorbild genommen. Besondere Kirchen (z.B.: Wallfahrtskirchen) dürfen ein solches Kreuz tragen. Die Lanze und die Stange mit dem Schwamm erinnert daran, dass es auch ein

# WORTE UNSERES WALLFAHRTSKURATORS



Leidenskreuz ist. In diesen schweren Zeiten erinnert dieses Passionskreuz vor allem an die Corona-Pandemie.

Möge Christus, unser Herr, der am Kreuz sein Leben für uns gegeben hat, uns bald aus dieser Pandemie erretten!

Wallfahrtspfarrer Mag. Matthias  
Oberascher

## **Du Gott des Friedens,**

unfassbare Ereignisse erschüttern unsere Zeit.

Vieles beunruhigt und lähmt. Die Nerven sind angespannt.

Die täglichen Infektionsmeldungen belasten und ermüden.

Und dazu noch sinnlose Gewalt, Terror und Angst.

## **Du Gott mitten unter uns,**

hilf uns, die Dörfer und Städte,

Straßen und Plätze als Orte lebendiger Begegnung zu bewahren.

Schau auf unsere Kinder und ihre Lebensfreude.

Hilf uns, fest zu stehen in der Hoffnung und im Glauben an die Zukunft.

Schütze alle Frauen und Männer, die vielfach belastet sind,

Verantwortung tragen und ihr Bestes geben.

## **Du Gott des Lebens,**

wir bitten für alle, die sich von Neid und Feindschaft anstecken lassen.

Schenk Versöhnung allen, die verbittert und leblos geworden sind.

Mit Deiner heilsamen Nähe stärke alle Kranken und Leidenden.

Hilf uns zu lernen, mit Respekt und Dankbarkeit

dem Leben in seiner Vielfalt zu begegnen.

# CHRONIK

**Du Gott der Liebe,**  
schenke uns Ausdauer im Guten, Trost in der Bedrängnis  
und Geduld in den Herausforderungen dieser Tage.  
Hilf uns, Dich in allem zu suchen, zu finden und zu lieben.  
Du unsere Zuversicht und Quelle unserer Freude,  
wir vertrauen auf Dich.  
Amen.

Gebet von Bischof Hermann Glettler und Martin Riederer OPraem zur  
Corona-Krise

## **Patrozinium zu Mariä Geburt - Mariasteiner Frautag**

In großer Treue, wie alle Jahre, feierten viele Gläubige aus nah und fern das Geburtsfest unserer Lieben Frau am 8. September. Zum Gottesdienst kamen Pfarrer Dr. Binu John, GR Günther Guggumos und die Weihekollegen unseres Wallfahrtpfarrers Matthias Oberascher. Nach dem festlichen Gottesdienst und der Prozession überraschte Bürgermeister Dieter Martinz mit der Gemeindevertretung Wallfahrtpfarrer Matthias und seine Weihekollegen – sie feierten heuer ihr 40-jähriges Priesterjubiläum – mit je einem Geschenkkorb und einer Einladung zum Mittagessen. Mit Sonnenschein, Harmonie und Freude ging dieser schöne Tag zu Ende. Deo Gratias!



## Erstkommunion in Mariastein

Fünf Kinder aus Mariastein bereiteten sich seit Advent 2019 auf die zwei Sakramente – Versöhnung und Empfang der Heiligen Kommunion vor. Sie sahen sich als Kinder im Garten Gottes. Durch die Corona-Pandemie wurde vieles anders als geplant. Am 17. Oktober war es dann soweit. Ein Zelt wurde



von der Feuerwehr im Pilgerhof aufgestellt. Eltern, Geschwister, Paten und Großeltern konnten dabei sein und mitfeiern. Erstkommunionkinder und Mitschülerinnen haben frisch und fröhlich gesungen. Es ist immer ein sehr ergreifender Augenblick, wenn der heiligste Leib Christi uns Menschen gereicht wird. Nach der Messfeier wurde im Kreise der Familie gefeiert. Wir danken den Religionslehrerinnen, unserem Bürgermeister für die Finanzierung des Zeltes, für den Blumenschmuck, für die musikalische Gestaltung und allen Helfern: Vergelt's Gott!

Fotos: Gerda Penz

## Angath - Angerberg - Mariastein



### Impressum:

**Herausgeber:** Pfarre Angath - Angerberg - Mariastein

**Redaktion:** Pfr. Dr. Binu John, Wolfgang Obrist, Gertrud Astl, Susanne Meßner, Elisabeth Bramböck

**Texte:** Pfr. Dr. Binu John, Gertrud Astl, Susanne Meßner

**Redaktionsanschrift:** röm. kath. Pfarramt Angath, Dorfplatz 6, 6321 Angath

**Email:** pfarre.angath@pfarre.kirchen.net

**Layout:** Wolfgang Obrist

**Auflage:** 1300 Exemplare

**Haftungsausschluss:** Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder

**Bankverbindung Pfarre Angath - Angerberg - Mariastein**

**IBAN:** AT43 3635 8000 0302 9139